



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Ortsverein Lorsch

Lorsch, 2012-12-05

## Pressemitteilung

# **Lorsch verschenkt Landeszuschüsse Eltern zahlen die Zeche**

In der letzten Woche hat die Lorschener Stadtverordnetenversammlung mit den Stimmen von CDU und PWL die Kindergartenbeiträge für 2013 beschlossen. Einen Antrag von SPD und Grünen, die Öffnungszeiten für die U3-Kinder (Kinderkrippe) um 2 Stunden von 14 auf 16 Uhr zu verlängern und gleichzeitig den Elternbeitrag für die bisherige Öffnungszeit von 375 € auf 280 € pro Monat zu reduzieren, wurde von CDU/PWL abgelehnt.

Bürgermeister Schönung will über eine verlängerte Öffnungszeit erst für die Zeit nach den nächsten Sommerferien nachdenken und keine Beiträge reduzieren. Basis für den Beschluss der Stadtverordneten war auch, dass 48.000 € an Landeszuschüssen für die städtische Krippe eingeplant waren. Dieser Betrag ist falsch und muss jetzt auf 12.000 € reduziert werden, denn das Land bezuschusst nur tatsächlich am 1.3. belegte Plätze in einer Krippe und nicht theoretisch vorhandene.

Der gefasste Beschluss ist nicht nur fatal für die Stadt, sondern insbesondere für die Eltern. Wäre man dem SPD-Vorschlag gefolgt, die verlängerten Öffnungszeiten würden am 1.1.2013 in Kraft treten, die Elternbeiträge wären reduziert und 10 Eltern hätten ihre Kleinkinder bis Ende Februar in der Krippe angemeldet, würden die Eltern monatlich ca. 100 € sparen und die Stadt hätte durch die Landeszuschüsse insgesamt ca. 30.000 € mehr in der Kasse. In Zahlen ausgedrückt: Gegenüber den jetzt im Haushalt eingeplanten 34.500 € kämen ca. 65.000 € im Stadthaus an.

Die SPD fordert den Bürgermeister und den Magistrat auf, die Satzung für die Kinderkrippe in diesem Jahr zu ändern und nicht den Eltern unnötig Geld aus der Tasche zu ziehen.